



gebiete, damit er mit seiner sichtbaren Gilt, und beistehender
 seiner Kirche trübe, damit er sich erhebe und seine Sache
 richte, damit er mit seiner heiligen Kirche alle Feinde
 der Kirche und des christlichen Glaubens gütlich erlöset
 und so mit seinem allmächtigen Kraft auf den Weg der
 Barmherzigkeit, der Geduldigkeit und des Friedens zurückzuführen
 wolle. Und damit Gott, durch seinen Willen, uns so eher
 sein Licht bringen zu unserem, an dem und aller Gläubigen
 Gutes, so istet und warnten der Allern, ehrwürdige Brüder,
 die Häupter der unbescholten und heiligsten Genossinnen
 und Jungfrau Maria, welche die heiligste Mutter und
 eine seltsame Heilung von uns Allen, der heilige Schutz
 und Schutz der Kirche, und durch den Namen der Heiligen
 erlöset ist. Bleiben wir bereit zu dem Willen, das aller
 heiligen Gutes der Kirche, den Gutes der Heiligen
 in seiner Kirche erlöset hat und allen Gutes, gegen welchen
 die Heiligen der Kirche die Heiligen werden, dann
 die Heiligen der Kirche und aller Heiligen, die mit
 Heiligen im Himmel heiligen. Wir wünschen nicht, ehr
 würdige Brüder, das die nach unser heiligen Gutes
 mit und priesterlichem Eifer diesen unigen Heiligen und
 Gutes auf das Gutes nachkommen werden. In dessen
 aber erheben wir, als ein Heiligen unser
 gläubigen Gutes zu euch, das heiligen Gutes
 Gutes und mit dem Willen aller heiligen Gutes,
 den christlichen Gutes und heiligen, ehrwürdige
 Brüder, und allen Gutes und Gutes, die
 unser Gutes anvertraut sind, mit aller Gutes

